

Juliane Werding, Ich Bin Ich

unten im Tal liegt mein Leben
wie ein verlassenes Schiff
wie eine Haut die man abstreift
war das wirklich mal ich
noch hr ich Stimmen die rufen
das schaffst du nie komm zurck
auf diesem Berg war noch keiner von uns
wer es versucht ist verrckt
doch ich mu freisein
einfach nur freisein
vogelfrei durch den Wind
einfach rasendschnell durch die Wolkenwand
weil dahinter die Zukunft beginnt
mchte frei und schwebend versinken
in Wasserflfen aus Licht
hier bin ich
ich bin wieder ich
hier bin ich
ich bin ich
ich hatte nichts mehr zu sagen
meine Trume war'n schal
man kann sich selbst nicht ertragen
alles vllig egal
hier kann ich mich wieder lieben
wasch meine Seele im Flu
die Gtter geben mir ihren segen
ich hab es immer gewut
doch ich mu freisein
einfach nur freisein
vogelfrei durch den Wind
einfach rasendschnell durch die Wolkenwand
weil dahinter die Zukunft beginnt
mchte frei und schwebend versinken
in Wasserflfen aus Licht
hier bin ich
ich bin wieder ich
hier bin ich
ich bin ich
unten im Tal liegt mein Leben
wie ein verlassenes Schiff
wie eine Haut die man abstreift
war das wirklich mal ich